

Auslandspraktikum Wien

Hallo,

mein Name ist Antonia Lindemann, ich bin 20 Jahre alt und mache momentan meine Ausbildung zur Kauffrau im Großen- und Außenhandelsmanagement. Dies war mein zweites Praktikum, welches von dem Erasmus+ Förderprogramm gefördert wurde. Das letzte Mal bin ich 2021 nach Sevilla geflogen, dieses Mal ging es für mich und 15 weitere Schüler nach Wien.

Gestartet sind wir am 21.09.2023 von Düsseldorf, 1h 20min später sind wir in Wien gelandet. Vom Flughafen ging es für uns mit dem Taxi zu unserer Unterkunft (17. Bezirk, Hernals). In dem Studentenwohnheim angekommen, haben wir erstmal unsere Zimmer bezogen, unsere Koffer ausgepackt und die Wohnung ein bisschen erkundet. Ich habe mir die Wohnung mit drei Mädchen von unserer Schule und drei Mädchen aus Italien geteilt.

Am Freitag haben wir uns mit der für uns verantwortlichen Person, Francesca Binetti von Amadeus Association, getroffen. Sie hat uns die Hausregeln erklärt und uns die notwendigen Informationen für unseren Praktikumsbetrieb gegeben.

Den Nachmittag haben wir genutzt, um unsere Fahrwege zu unseren Praktikumsstellen abzufahren. Währenddessen haben wir auch schon etwas von Wien gesehen.

Ich habe das Praktikum, zusammen mit einer Freundin, in der Verwaltung von Sprachenstudio absolviert. In der ersten Woche haben wir das Unternehmen und die Mitarbeiter kennengelernt. Unsere Tätigkeiten waren unter anderem das Aktualisieren von den Teilnehmerlisten, das Verschicken von Angeboten, das Überprüfen von Zahlungseingängen. Aber auch das Einkaufen und ein paar Reinigungsarbeiten haben wir übernommen.



An den Wochenenden haben wir viele Museen besucht, welche von der Amadeus Association, organisiert worden sind. Darunter waren das Schloss Belvedere, das Leopoldmuseum, das Naturhistorische Museum und Schloss Schönbrunn.



In unserer Freizeit haben wir auch viele Sehenswürdigkeiten besucht, wie den Stephansdom, die Karlskirche und den Prater mit dem berühmten Wiener Riesenrad, mit dem wir auch gefahren sind. Den Stadtpark und das Hundertwasserhaus

haben wir während einer kleinen Fahrradtour besucht. Auch haben wir Spaziergänge auf der Donauinsel gemacht, haben das Mozart Café besucht oder haben es uns ein bisschen in der Wiener Therme gut gehen lassen.

Am 21.10.2023 wurden wir für unseren Rückflug früh morgens an unserer Unterkunft abgeholt und zum Flughafen gefahren. Von da aus ging es für uns wieder zurück nach Düsseldorf.

Abschließend kann ich sagen, dass es interessante vier Wochen in Wien waren, mit Höhen und ein paar Tiefen. Wien ist eine schöne Stadt und auf jeden Fall einen Besuch wert. Leider konnte mir die Praktikumsstelle nur wenige Eindrücke geben, was ich echt schade finde. Aber der restliche Aufenthalt, dazu auch das eigenverantwortliche Wohnen und Organisieren, hat mir viel Spaß gemacht.